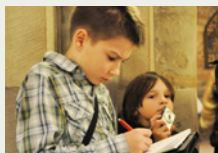




KinderUni

Wintersemester 2014/15





LIEBE KINDER,

in diesem Jahr feiert die KinderUni der Technischen Universität Dortmund ihren zehnten Geburtstag. Dazu gibt es auch in diesem Wintersemester wieder Vorlesungen nur für euch: für Kinder zwischen acht und zwölf Jahren.

Bei der KinderUni könnt ihr in die Welt der Wissenschaft hineinschnuppern und – genau wie die «großen» Studierenden – Veranstaltungen zu vielen spannenden Themen besuchen. Neben Technik, Wirtschaftswissenschaften und Kunstgeschichte gibt es in diesem Semester auch Einblicke in die Musikwissenschaft und die Rehabilitationswissenschaften. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler ergründen gemeinsam mit euch, warum Medikamente wirken, wie Firmen mit unserem Essen Geld verdienen oder welche Schätze und Geschichten aus dem Mittelalter es noch heute mitten in Dortmund zu entdecken gibt. Bei nrwision, dem Lernsender der TU Dortmund, könnt ihr ganz praktisch erfahren, wie Fernsehen funktioniert und wie eine Sendung entsteht.

Ich wünsche euch ganz viel Spaß dabei!

Eure
Ursula Gather



Prof. Dr. Ursula Gather
Rektorin der Technischen
Universität Dortmund

KINDERUNI AN DER TECHNISCHEN UNIVERSITÄT DORTMUND

Liebe Kinder,

Kinder haben auf der ganzen Welt die gleichen Rechte! Zu diesen Rechten gehört auch das Recht auf Bildung. In unserem Programm für das kommende Semester der KinderUni beteiligen wir uns an dem weltweiten Fest zum 25-jährigen Jubiläum der UN-Kinderrechtskonvention. Dazu laden wir euch alle sehr herzlich ein!

In diesem Jahr 2014 feiert die KinderUni der Technischen Universität ihr 10-jähriges Bestehen. In vielen Veranstaltungen haben mehrere tausend Kinder – oft auch begleitet von Eltern und Großeltern – die besonderen Vorlesungen gehört. Sie finden nicht nur auf dem Campus der Universität statt, sondern auch an anderen Orten in Dortmund. Im Winter werden die vier Innenstadtkirchen wieder zu Hörsälen. Zwei Vorlesungen sind im Stern im Norden zu Gast. Alle Kinder zwischen acht und zwölf Jahren sind herzlich eingeladen!

Es geht um Musik und Fernsehen, um Farben, unser Essen oder um Flugzeuge. Wo kann man von der Natur lernen? Wie werden Arzneimittel gekocht? Aus welchen Pflanzen und Edelsteinen stellten die mittelalterlichen Maler ihre Farben her? Wie entsteht eine Fernsehsendung?

Professorinnen und Professoren aus verschiedenen Fächern, in denen an der Technischen Universität Dortmund geforscht wird und die man dort studieren kann, nehmen euch mit auf ihre Entdeckungsreisen: Wissen macht Spaß!

Prof. Dr. Barbara Welzel

Prorektorin Diversitätsmanagement
Technische Universität Dortmund



INHALTSVERZEICHNIS

1. WISSEN MACHT SPASS

8–13

2. NACHHALTIGES WIRTSCHAFTEN

14–17

3. DORTMUND ENTDECKEN

SCHÄTZE UND GESCHICHTEN AUS DEM MITTELALTER

20–29

4. TECHNIK MACHT SPASS

30–35

5. ANKÜNDIGUNGEN

36–39

6. TERMINÜBERSICHT

40–41

7. LAGEPLAN DER TU DORTMUND

42–43

FOTOS Roland Baeye S. 1, 9, 10, 16, 18, 34, 35, 39 | Jürgen Huhn S. 9, 10, 12, 17, 24 | Lutz Kampert S. 3 | Christopher Kreutchen S. 2 | Inna Levchenko S. 37 | nrwision S. 13 | Detlef Podehl S. 22 | Sarah Stücken S. 1, 28 **ILLUSTRATIONEN** Ina Bunge S. 15 | Frank Georgy S. 21 | Stephanie Olschefschi S. 31

1. WISSEN MACHT SPASS

KinderUni
Wintersemester
2014/15

Notizen



UNICEF, das Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen (UN), setzt sich dafür ein, dass aus Kinderrechten Wirklichkeit wird. UNICEF wurde 1946 gegründet und unterstützt Kinder in rund 150 Ländern. Gemeinsam mit vielen Unterstützern und Partnern versorgt UNICEF jedes dritte Kind weltweit mit Impfstoffen, stattet Schulen aus und setzt sich politisch ein – zum Beispiel für wirksame Gesetze für die Rechte von Kindern in allen Ländern. UNICEF arbeitet gerade in entlegenen Regionen und Krisengebieten, gemeinsam mit den Regierungen und einem dichten Netzwerk lokaler Partner. Heute gehen mehr Kinder denn je zur Schule. Gefährliche Krankheiten werden zurückgedrängt. Und weltweit wächst das Bewusstsein, dass Kinder Personen mit eigenen Rechten sind.



TU Dortmund, WS 2012/13, Prof. Käßpler und Studierende,
Projekt zur UN-Kinderrechtskonvention



Freitag, 21.11.2014, 16.00 – 16.45 Uhr

TU Dortmund, Hörsaal 2, Emil-Figge-Str. 50
Prof. Dr. Christoph Käßpler
Fakultät Rehabilitationswissenschaften
Übersetzung: Nora Bauckhorn,
Gebärdensprachdolmetscherin

25 Jahre Kinderrechte – zum 25. Geburtstag der UN-Kinderrechtskonvention

Jedes Kind hat Rechte – und zwar die gleichen Rechte, ganz egal an welchem Ort der Erde es aufwächst. Seit die UN-Kinderrechtskonvention am 20. November 1989 in Kraft trat, haben so gut wie alle Staaten sie unterzeichnet. Sie ist damit das meist akzeptierte Rechtsdokument in der Menschheitsgeschichte. In den letzten 25 Jahren hat sich dadurch schon für viele Kinder etwas verändert. Von einer kinderfreundlichen Welt sind wir jedoch in der Wirklichkeit noch weit entfernt. Noch immer gibt es Regionen der Welt, in denen selbst grundlegende Bedürfnisse von Kindern nicht sichergestellt sind. Aber auch bei uns sind längst nicht alle Rechte der UN-Konvention in bester Weise gewährleistet.

Am 20. November wird der Tag der Kinderrechte begangen. Am Tag darauf stellt Professor Käßpler in seiner Vorlesung die UN-Kinderrechtskonvention vor: Was braucht ein junger Mensch für eine gelingende Entwicklung und welche Rechte formuliert die Konvention hierzu? Dabei sollen die Schlagworte „Kindeswohl“ und „Mitbestimmung“ mit Leben gefüllt und in ihrer Bedeutung für den Lebensalltag von Kindern verdeutlicht werden.

Die Vorlesung wird in Deutsche Gebärdensprache übersetzt.

Freitag, 07.11.2014, 16.00 – 16.45 Uhr

TU Dortmund, Hörsaal 2, Emil-Figge-Str. 50
Prof. Dr. Michael Stegemann
Fakultät Kunst- und Sportwissenschaften

Ein Zauberlehrling namens Micky

Der Film «Fantasia» von Walt Disney ist fast 75 Jahre alt – und immer noch ein Riesenspaß für Kinder und Erwachsene. Der Versuch, Zeichentrickfilme nach klassischer Musik zu entwerfen, war damals sehr beliebt. Warum das so war, wie das gemacht wurde und was dabei herauskam, erzählt und zeigt euch der Musikprofessor Michael Stegemann. Dabei werdet ihr nicht nur Micky Mouse als Zauberlehrling erleben – lange vor Harry Potter! –, sondern auch Kater Tom als Konzertpianisten, dem Maus Jerry die Show stiehlt.

Die Vorlesung muss leider entfallen.
Ein Ersatztermin wird im Sommersemester stattfinden!

KinderUni SoSe 2005, Veranstaltung zum Thema «Musik»



Freitag, 19.12.2014, 15.00 – 16.30 Uhr

nrwision, der TV-Lernsender für NRW,
Emil-Figge-Straße 80, Studio im Erdgeschoss
Florian Meißner und Ulrich Bader
Institut für Journalistik

Fernsehen machen: Zauberei oder Handwerk?

Jeden Tag schauen wir Fernsehen. Aber weißt du auch, wie eine TV-Sendung entsteht? Wie man etwas schön abfilmt oder Bilder aneinandererschneidet? Mit welchem Handwerkszeug Fernsehmacher ihre Zuschauer überraschen? Wir zaubern mit den Mitteln des Fernsehens, verraten Geheimnisse aus der TV-Trickkiste und zeigen, wie viel Arbeit hinter einer Produktion steckt. Danach wirst du bestimmt das Fernsehen mit anderen Augen sehen!

Anmeldung zu dieser Veranstaltung per E-Mail:
hochschulmarketing@tu-dortmund.de



KinderUni WS 2013, «Fernsehen machen: Zauberei oder Handwerk?»



2. NACHHALTIGES WIRTSCHAFTEN

KinderUni
Wintersemester
2014/15

Notizen



Freitag, 09.01.2015, 16.00 – 16.45 Uhr

TU Dortmund, Hörsaal 2, Emil-Figge-Str. 50

Prof. Dr. Andreas Hoffjan

Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät

Unser Essen – auch ein Geschäft?

Bärchenwurst, Kinderriegel und Fruchtzwerge. Warum kommen so viele Lebensmittel mit Comicfiguren, Idolen, Gewinnspielen oder Spielzeug daher? Was ist dran an den Werbeversprechen: «So wertvoll wie ein kleines Steak», «So wichtig wie das tägliche Glas Milch» oder «Gesunde Vitamine naschen»?

Das Geschäft mit scheinbar gesunden Lebensmitteln für Kinder boomt. Häufig werden gute Zutaten versprochen, tatsächlich aber verführen die Hersteller Kinder zu süßem Essen. Prof. Hoffjan gibt euch praktische Tipps zum Essen mit Verstand. Und wie sieht die Zukunft der Lebensmittel aus? Kommt unser Essen bald von Amazon?

Unten: KinderUni WS 2011/12 «Was macht eigentlich ein Manager?»;
Rechts: KinderUni WS 2009/10, «Wie kommt die Zuckerrübe in den Würfel?»





3. DORTMUND ENTDECKEN

SCHÄTZE UND GESCHICHTEN AUS DEM MITTELALTER

KinderUni
Wintersemester
2014/15

Veranstaltungen der
KinderUni und der
Eltern- und LehrerUni

Notizen



Mitten in Dortmund Geschichte entdecken, die Figur des Stadtpatrons Reinoldus kennenlernen, von den Ängsten und Wünschen der Menschen im Mittelalter hören: Warum haben sie kostbare Kunstwerke an die Kirchen geschenkt? Warum können diese Kunstschatze noch heute als Zeugen der Vergangenheit erforscht werden? Über das Handelsnetz der Kaufleute im Mittelalter sprechen: Wie war Dortmund vor einem halben Jahrtausend mit fernen Ländern und Städten verbunden? Warum kaufte man Kunstwerke an anderen Orten und brachte sie nach Dortmund? Warum hatten die Predigermönche die älteste Stadtansicht Dortmunds in ihrer Kirche? Warum gingen die Kunstwerke nicht über die Jahrhunderte verloren? Wer hat sie gerettet und erhalten? Was bedeuten die Kunstschatze für uns heute?

Professorin Barbara Welzel und Dr. Birgit Franke beantworten mit ihren Studierenden Fragen zu den Kunstschatzen des Mittelalters in Dortmund. Dafür verlegt die KinderUni auch in diesem Winter ihre Hörsäle in die vier Innenstadtkirchen.

KinderUni WS 2011/12, Veranstaltung der Reihe «Dortmund entdecken» in der St. Reinoldikirche



Freitag, 28.11.2014, 16.30 – 17.30 Uhr

in der Stadtkirche St. Reinoldi

Reinoldus – Der Stadtpatron und seine Kirche

Freitag, 12.12.2014, 16.30 – 17.30 Uhr

in der St. Petri-Kirche

Das «Goldene Wunder» – der riesige Schnitzaltar aus Antwerpen, und wie die Restauratoren das Gold retteten

Freitag, den 23.01.2015, 16.30 – 17.30 Uhr

in der Propsteikirche St. Johannes Baptist

Stadt und Kloster – oder warum sich in der Propsteikirche die älteste Stadtansicht Dortmunds befindet

Freitag, den 06.02.2015, 16.30 – 17.30 Uhr

in der St. Marienkirche

Bildergeschenke – warum Dortmunder Fernkaufleute und andere Einwohner Altarwerke an die Marienkirche schenkten, und was sie sich davon erhofften

KinderUni SoSe 2013 zum Aktionstag «Kultur gut stärken» in der St. Marienkirche.



Eltern- und LehrerUni

Die vier Innenstadtkirchen bergen herausragende Kunstschatze, die von der Kulturgeschichte Dortmunds mitten in Europa und seinen Beziehungen bis in den Orient erzählen können. Wem gehört das kulturelle Erbe? Wie lässt sich Teilhabe eröffnen? Wie kann kulturelle Teilhabe in einem Einwanderungsland gestaltet werden? Die Vermittlung des kulturellen Erbes am konkreten Ort, in der eigenen Stadt, in die nächsten Generationen ist eine vordringliche Aufgabe engagierter Kulturvermittlung.

Die Veranstaltungen der KinderUni werden begleitet von Veranstaltungen der Eltern- und LehrerUni. Nach einer gemeinsamen «Vorlesung» für Kinder und Erwachsene gliedern sich die vier Veranstaltungen in «Seminare» einerseits für die Kinder, andererseits für die Erwachsenen.

KinderUni WS 2010/11, Büchergeschenk in der Osterfeld-Grundschule Dortmund



Ein Stadtführer für Kinder

Dortmund entdecken. Schätze und Geschichten aus dem Mittelalter

Der Stadtführer «Dortmund entdecken. Schätze und Geschichten aus dem Mittelalter» erschließt aktuelle kulturwissenschaftliche Forschung für Kinder: die Ergebnisse und das Forschen selbst. Anders ausgedrückt: Dortmund wird erkundet mit der Lupe, mit dem Fernglas, mit Stift und Papier. Gemeinsam mit Professor Oskar Francke werden Schätze und Geschichten entdeckt. Die Reinoldigilde zu Dortmund macht diesen Stadtführer in einer großzügigen Bildungsoffensive Kindern zum Geschenk. Jedes Kind, das in Dortmund das dritte Schuljahr besucht, erhält dieses Buch als Geschenk. Mit einem Buch, das den Kindern selbst gehört, in dem sie immer wieder blättern und lesen können, wird zum Erforschen und Entdecken der reichen, aus dem Mittelalter überlieferten Kultur in Dortmund angestiftet: Kinder erkunden die Stadt, in der sie leben.

Für das Buchgeschenk an die Schülerinnen und Schüler wenden Sie sich bitte vom 15.10.2014 bis 31.01.2015 an:

Ann Malik, Projektassistentin
Institut für Kunst und
Materielle Kultur der TU
Dortmund
ann.malik@tu-dortmund.de



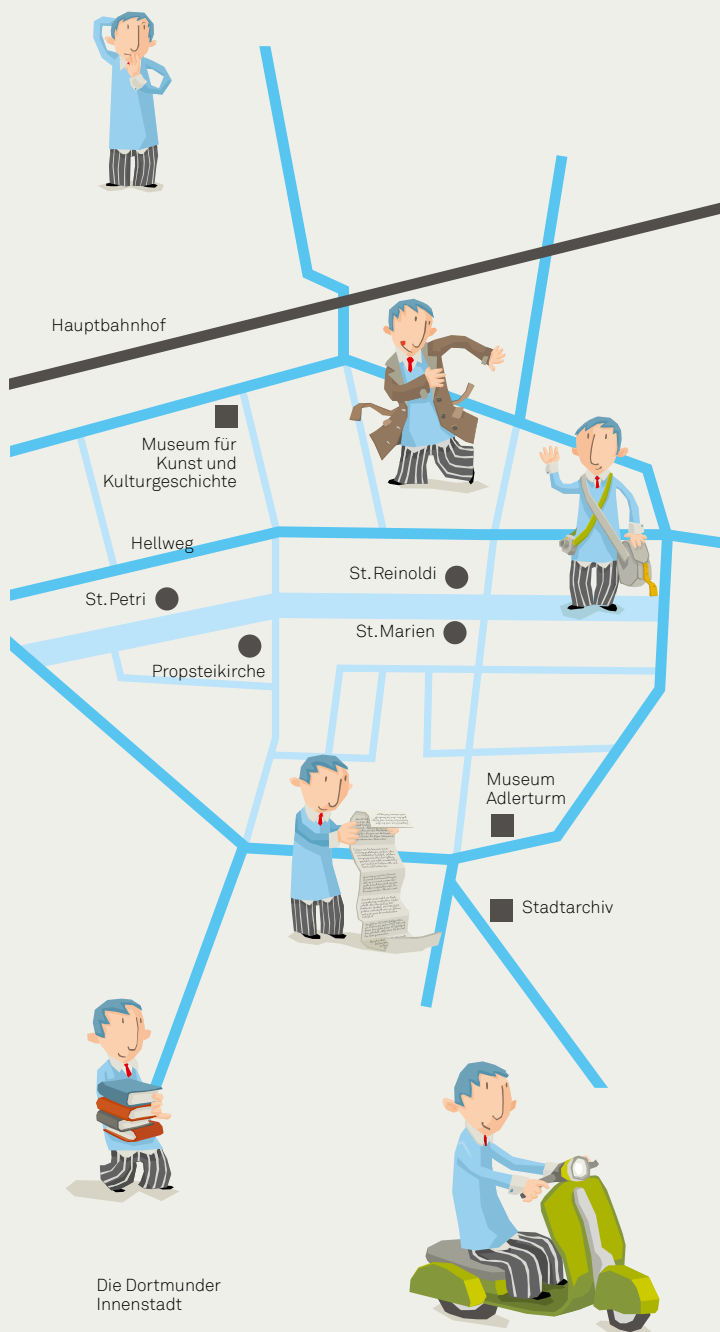
Projektleitung:
Prof. Dr. Barbara Welzel
Institut für Kunst und Materielle Kultur
barbara.welzel@tu-dortmund.de
Dr. Birgit Franke
Projektassistent: Christin Ruppion
und Ann Malik

In Kooperation mit:
Conrad-von-Soest-Gesellschaft
Stadtarchiv Dortmund

Evangelische Kirche in Dortmund
und Lünen, Stadtkirche St. Reinoldi,
St. Marienkirche, St. Petrikirche

Katholische Stadtkirche Dortmund,
Propsteikirche St. Johannes Baptist

Der Stadtführer von Birgit Franke
und Barbara Welzel, mit Illustrationen
von Frank Georgy: «Dortmund ent-
decken. Schätze und Geschichten
aus dem Mittelalter» (Dortmunder
Mittelalter-Forschungen 11), Bielefeld
4. Auflage 2014 wird finanziell
ermöglicht durch die Reinoldigilde zu
Dortmund.





Seit dem Sommersemester 2014 bietet die TU Dortmund KinderUni Vorlesungen im Stern im Norden an. In der Einrichtung im Borsigplatzviertel werden verschiedene Aktivitäten für Kinder, Jugendliche und Familien angeboten.

Die KinderUni findet während der Nachmittagsbetreuung statt, richtet sich jedoch nicht nur an die Kinder aus dem Stern im Norden: Alle interessierten Kinder und deren Eltern sind eingeladen, teilzunehmen und darüber hinaus den Stern im Norden und die Angebote vor Ort kennenzulernen.

KinderUni SoSe 2014, Dr. Birgit Franke und Prof. Barbara Welzel im «Stern im Norden»



Stern im Norden

Montag, 26.01.2015, 16.30 – 17.30 Uhr

Zentrum für Kinder, Jugend und Familie e.V.

Hirtenstr. 2, 44145 Dortmund

Dr. Birgit Franke und Prof. Dr. Barbara Welzel

Die geheimnisvolle Welt der Maler im Mittelalter

Im Mittelalter konnte man Farben nicht fertig kaufen. Die Maler mussten sie aus Erden, Pflanzen, Tieren und Edelsteinen herstellen. Diese Dinge kamen oft von weither. Ihre Rezepte hielten die Maler geheim. Und manchmal «malten» sie ihre Bilder sogar mit echtem Gold. Dr. Birgit Franke und Prof. Barbara Welzel von der Technischen Universität Dortmund erzählen euch, wie die Maler das in Dortmund gemacht haben.

Veranstalter

Technische Universität Dortmund

Seminar für Kunst und Kunstwissenschaft

In Kooperation mit

Conrad-von-Soest-Gesellschaft

Stern im Norden e.V.

Projektleitung

Prof. Dr. Barbara Welzel

Seminar für Kunst und Kunstwissenschaft

barbara.welzel@tu-dortmund.de

Referat Hochschulmarketing

Sarah-Amelie Stücken (Ansprechpartnerin)

hochschulmarketing@tu-dortmund.de

Notizen



Technik macht Spaß

Ob Wasserversorgung oder Klimaschutz: Diese Zukunftsaufgaben benötigen begeisterte Techniker in der Grundlagenforschung ebenso wie in Wirtschaftsunternehmen. Viele Aufgaben werden sich auch nur bewältigen lassen, wenn Forschung und Produktion zusammenarbeiten. Umso wichtiger ist es, dass schon junge Menschen Einblicke in das «Abenteuer Technik» gewinnen können. Im Rahmen der KinderUni hat im letzten Wintersemester eine neue Vorlesungsreihe «Technik macht Spaß» begonnen. Professorinnen und Professoren aus den technischen Fächern werden ihre Arbeitsbereiche vorstellen, von ihren Experimenten und Ergebnissen berichten – und hoffentlich die Funken ihrer Begeisterung überspringen lassen.

Mit freundlicher Unterstützung der

CASPAR LUDWIG
OPLÄNDER STIFTUNG
empowering young people.

KinderUni WS 2014/15, Prof. Kockmann bei einem Experiment
«Arzneimittel herstellen – die Küche als Fabrik»



Die Opländer Stiftung

Die «Caspar Ludwig Opländer Stiftung» hält mehrheitlich die Anteile an der WILO SE, einem international tätigen Pumpen- und Pumpensystemhersteller mit Hauptsitz in Dortmund, und ist Treuhänderin der WILO-Stiftung. Sie fördert weltweit Projekte in den Bereichen Wissenschaft, Bildung, Kultur und Sport und ist größter Förderer von Deutschlandstipendien (56) an der TU Dortmund seit 2011.

Freitag, 24.10.2014, 16.00 – 16.45 Uhr

TU Dortmund, Hörsaal 2, Emil-Figge-Str. 50
Prof. Dr.-Ing. Norbert Kockmann
Fakultät Bio- und Chemieingenieurwesen

Bionik – Biologische Vorbilder für die Technik

Vögel und Flugzeuge fliegen, Fische und U-Boote schwimmen und tauchen. In der Technik wird viel bei der Natur abgeschaut. Kennt ihr auch Beispiele, wo die Natur uns voraus ist? Gemeinsam entwickeln wir neue Ideen aus Vorbildern, die uns Tiere und Pflanzen geben.

Freitag, 14.11.2014, 16.00 – 16.45 Uhr

TU Dortmund, Hörsaal 2, Emil-Figge-Str. 50
Prof. Dr.-Ing. Norbert Kockmann
Fakultät Bio- und Chemieingenieurwesen

Arzneimittel herstellen – die Küche als Fabrik

Krank sein ist nicht schön, aber häufig hilft eine Tablette oder ein Saft. Doch warum wirkt die Tablette? Und wie werden die Medikamente hergestellt? Am Beispiel eines Schmerzmittels und eines Antibiotikums werden die Wege eines Medikamentes dargestellt. Von der Forschung bis zum Wirkstoff, vom Rohstoff bis zur Apotheke ist es ein langer Weg. Viele Leute sind beteiligt, um anderen Menschen zu helfen.



Seit dem Sommersemester 2014 bietet die TU Dortmund KinderUni Vorlesungen im Stern im Norden an. In der Einrichtung im Borsigplatzviertel werden verschiedene Aktivitäten für Kinder, Jugendliche und Familien angeboten.

Die KinderUni findet während der Nachmittagsbetreuung statt, richtet sich jedoch nicht nur an die Kinder aus dem Stern im Norden: Alle interessierten Kinder und deren Eltern sind eingeladen, teilzunehmen und darüber hinaus den Stern im Norden und die Angebote vor Ort kennenzulernen.

KinderUni SoSe2014, «In Bewegung bringen – kräftige Luft»



Freitag, 31.10.2014, 16.30 – 17.30 Uhr

Zentrum für Kinder, Jugend und Familie e.V.

Hirtenstr. 2, 44145 Dortmund

Prof. Dr.-Ing. Norbert Kockmann

In Bewegung bringen – Technik hilft

Alles um uns herum ist in Bewegung. Dabei hilft uns die Technik, dass wir uns schnell und sicher bewegen. Nicht nur bei superschnellen Raketen oder schnellen Flugzeugen sind Ingenieure beteiligt, sondern auch bei alltäglichen Verkehrsmitteln wie Fahrrad, Auto oder Zug.

Was tragen Ingenieure bei, damit wir uns bequem und effizient fortbewegen? Wo können wir selber etwas tun? Diese und weitere Fragen werden in der Veranstaltung behandelt, natürlich mit viel Spaß.

In Kooperation mit
Stern im Norden e.V.



5. INFORMATIONEN UND ANKÜNDIGUNGEN

KinderUni
Wintersemester
2014/15

Notizen



Liebe Kinder,

seit dem Sommersemester 2014 könnt ihr eure Teilnahme an den KinderUni-Veranstaltungen mit einem «Studienbuch» dokumentieren. Ihr erhaltet es vor den Veranstaltungen am Infostand vor dem Hörsaal. Für die Teilnahme an den Veranstaltungen bekommt ihr einen Stempel.

Am Ende des Semesters könnt ihr das Studienbuch am Infostand abgeben oder per Post an uns schicken. Wir senden euch dann eine KinderUni Urkunde zu!



SchülerUni

Die Technische Universität Dortmund bietet besonders leistungsstarken Schülerinnen und Schülern im Rahmen des Projektes «SchülerUni» die Möglichkeit, an ausgewählten Vorlesungen und Übungen teilzunehmen.

Zurzeit können Veranstaltungen aus dem regulären Lehrangebot in den folgenden Fächern besucht werden

- Mathematik
- Physik
- Chemie
- Informatik
- Statistik
- Maschinenbau
- Elektrotechnik
- Raumplanung
- Architektur und Bauingenieurwesen
- Wirtschaftswissenschaften
- Erziehungswissenschaft
- Psychologie
- Theologie
- Philosophie
- Geschichte
- Englisch
- Deutsch

Teilnahme jeweils zum Winter- und Sommersemester möglich.

Informationen und Programm:
www.tu-dortmund.de/schueleruni



KinderUni im Kreis Unna

Der Kreis Unna veranstaltet eine KinderUni, zu welcher Dozentinnen und Dozenten verschiedener Hochschulen eingeladen werden und vor Ort im Kreis Unna referieren. Die TU Dortmund ist ebenfalls mit unterschiedlichen Vorlesungen und Beiträgen vertreten.

26.09.2014 | 17.00 Uhr

Wirtschaft – Ethik – Umwelt: Passt das zusammen? Prof. Dr. Andreas Hoffjan

14.11.2014 | 17.00 Uhr

«Rollen statt Gehen? Wenn ein Mensch Hilfe braucht» Prof. Dr.-Ing. Christian Bühler,
Dipl. Reha-Päd. Hanna Linke

30.01.2015 | 17.00 Uhr

Was macht ein Astronaut? Vom Leben und Arbeiten in Schwerelosigkeit. Dr. Sylvia Rückheim



Weitere Informationen zu den Vorlesungen sowie das vollständige Programm der KinderUni im Kreis Unna sind abrufbar unter:
www.kreis-unna.de

KinderUni SoSe 2014, «In Bewegung bringen – kräftige Luft»



6. TERMINÜBERSICHT

KinderUni
Wintersemester
2014/15

Freitag, 24.10.2014	Bionik – Biologische Vorbilder für die Technik	Hörsaal 2, Emil-Figge-Str. 50	16.00 – 16.45 Uhr	Prof. Dr.-Ing. Norbert Kockmann
Freitag, 31.10.2014	In Bewegung bringen – Technik hilft	Stern im Norden, Hirtenstr. 1	16.30 – 17.30 Uhr	Prof. Dr.-Ing. Norbert Kockmann
Freitag 07.11.2014	Ein Zauberlehrling namens Micky	entfällt / Ersatztermin im Sommersemester		
Freitag 14.11.2014	Arzneimittel herstellen – die Küche als Fabrik?	Hörsaal 2, Emil-Figge-Str. 50	16.00 – 16.45 Uhr	Prof. Dr.-Ing. Norbert Kockmann
Freitag, 21.11.2014	25 Jahre Kinderrechte: Die UN-Kinderrechtskonvention	Hörsaal 2, Emil-Figge-Str. 50	16.00 – 16.45 Uhr	Prof. Dr. Christoph Käppler
Freitag 28.11.2014	Reinoldus – Der Stadtpatron und seine Kirche	Stadtkirche St. Reinoldi	16.30 – 17.30 Uhr	Prof. Dr. Barbara Welzel, Dr. Birgit Franke, Studierende
Freitag 12.12.2014	Das «Goldene Wunder»	Stadtkirche St. Petri	16.30 – 17.30 Uhr	Prof. Dr. Barbara Welzel, Dr. Birgit Franke, Studierende
Freitag 19.12.2014	Fernsehen machen: Zauberei oder Handwerk?	nrwision, Studio im Erdgeschoss Emil-Figge-Straße 80	15.00 – 16.30 Uhr	Florian Meißner, Ulrich Bader
Freitag 09.01.2015	Unser Essen – auch ein Geschäft?	Hörsaal 2, Emil-Figge-Str. 50	16.00 – 16.45 Uhr	Prof. Dr. Andreas Hoffjan
Freitag 23.01.2015	Stadt und Kloster	Propsteikirche St. Johannes Baptist	16.30 – 17.30 Uhr	Prof. Dr. Barbara Welzel, Dr. Birgit Franke, Studierende
Montag 26.01.2015	Die geheimnisvolle Welt der Maler im Mittelalter	Stern im Norden, Hirtenstr. 1	16.30 – 17.30 Uhr	Dr. Birgit Franke, Prof. Dr. Barbara Welzel
Freitag 06.02.2015	Bildergeschenke und Dortmunder Fernkaufleute	Ev. Marienkirche	16.30 – 17.30 Uhr	Prof. Dr. Barbara Welzel, Dr. Birgit Franke, Studierende

7. LAGEPLAN DER TU DORTMUND

KinderUni
Wintersemester
2013/14



nrwision
der TV-Lernsender für NRW
Emil-Figge-Straße 80
44227 Dortmund

Technische Universität Dortmund
Hörsaal 2
Emil-Figge-Str. 50
44227 Dortmund

Technische Universität Dortmund

Referat Hochschulmarketing

Baroper Str. 285

44227 Dortmund

Tel. 0231 755-4825

E-Mail: hochschulmarketing@tu-dortmund.de

www.tu-dortmund.de/kinderuni